



PRESSEMITTEILUNG

Buenos Aires mit Kindern

Die argentinische Metropole ist bekannt für Steak, Tango, Design und Kultur. Doch auch für Kinder gibt es ein breit gefächertes Angebot an Sehenswürdigkeiten, Unternehmungen und Aktivitäten.

Frankfurt/Buenos Aires, 24. Juli 2017. Die großen Ferien stehen vor der Tür, wie jedes Jahr stellt sich die Frage: „Wohin reisen mit der Familie“? Buenos Aires ist ein Reiseziel, das für Groß und Klein gleichermaßen viel zu bieten hat, zudem ist die Stadt das Tor zum faszinierenden Argentinien mit seinen atemberaubenden Landschaften. Mit Direktflügen ist die Stadt ab Deutschland bequem zu erreichen und die Porteños sind bekannt für ihre Kinderliebe. Dementsprechend groß ist das Angebot an Aktivitäten für die lieben Kleinen.

In Buenos Aires gibt es über 100 Museen, in vielen davon werden regelmäßige Aufführungen, Workshops und kreative Ausstellungen angeboten, so dass sich auch die Kleinen garantiert nicht langweilen. Das „Museo del Humor“ (Museum des Humors) stellt beispielsweise Werke der beliebtesten Comic-Künstler Argentiniens aus während im Naturwissenschaftlichen Museum die Dinosaurier zum Leben erweckt werden.

Im interaktiven „Museo de los Niños“ (Museum der Kinder) wurde eine Stadt im Miniaturformat nachgebaut, so dass sich die Kinder in Berufen wie Bauarbeiter, Arzt, Filmemacher, Seefahrer, oder Tierarzt versuchen können. Das Wissenschaftsmuseum zum Mitmachen mit dem vielsagenden Namen „Prohibido no tocar“ (nicht anfassen verboten) ermöglicht es den kleinen Besuchern, beim Experimentieren viel Neues über Elektrizität, Physik, Chemie, Kunst oder Musik zu lernen und dabei eigene tolle Ideen zu entwickeln.

Wenn draußen die Sonne scheint hält es niemanden lange drinnen, vor allem nicht die Kinder. Umso besser, dass es die große Parklandschaft „Parque Tres de Febrero“ rund um das Stadtviertel Palermo gibt. Hier gibt es neben zahlreichen Spielplätzen zum Toben einen Fahrradverleih, auch eine kostenlose geführte Fahrradtour durch die Umgebung wird für Familien angeboten. Im Ökoreservat, der größten Grünfläche der Stadt, können die Kleinen der Tierwelt Argentiniens näher kommen und eine Bootsfahrt auf dem Río Salado ist eine schöne Alternative, die Stadt in freier Natur zu genießen.

Auch die „Klassiker“ von Buenos Aires sind durchaus für den Besuch mit Kindern geeignet. Der städtische Zoo wurde kürzlich zu einem interaktiven Ökopark umgebaut, wo Kinder vieles über Natur und Umwelt erfahren können. Im Planetarium werden das ganze Jahr über Astronomie-Shows gezeigt, bei denen die wissenschaftlichen Grundlagen spielerisch vermittelt werden. Ein besonderes Highlight ist die Comic Tour durch die Viertel Monserrat, San Telmo und Puerto Madero auf den Spuren von Mafalda & Co. Auf dem traditionellen Straßenfest „Feria de Mataderos“ werden Argentiniens Gaucho-Traditionen zum Leben erweckt.

Eine große Rolle spielt bei einem jeden Besuch in Buenos Aires das Essen. Viele alteingesessene Restaurants bieten spezielle Kinderkarten an, so dass auch die Kleinsten die köstliche Küche der Stadt der Engel am eigenen Leib erfahren können. Aufgrund seines italienischen Erbes kann sich Buenos Aires zudem für seine hervorragende Eiscreme rühmen. In jedem Viertel bieten Dutzende Eisdiele von den Klassikern wie Schokolade oder Dulce de Leche bis hin zu gewagten Kreationen jede Menge leckerer Eissorten an.

Bei so viel Programm kommt ganz sicher keine Langeweile auf und die Sommerferien sind gerettet. Nach erlebnisreichen Tagen in Buenos Aires locken beispielsweise die Landschaften Patagoniens oder die Weinberge rund um Mendoza.

Weitere Informationen unter <http://turismo.buenosaires.gob.ar/en>. Sie können hier druckfähiges Bildmaterial (<https://flic.kr/p/VhsSV8> und www.flickr.com/travelbuenosaires) herunterladen. Bitte geben Sie *Ente de Turismo de la Ciudad de Buenos Aires* als Bildquelle an.